

Dülmen**A**

31

20. MRZ. 1984

Wegekapelle

01 Stadt/Gemeinde

02 Listenteil

03 Lfd. Nr.

04 Tag der Eintragung

05 Kurzbezeichnung

06 Lagemäßige Bezeichnung

Dülmen-Buldern, bei Limbergen 3

Gemarkung Dlm.-Buldern

22

127/128
Flurstück2592977
Gauß-Krüger5751394
Koordinaten

Anschrift

07 Charakteristische Merkmale

- Wegekapelle (1848?), kleiner Backsteinbau auf Werksteinsockel; im Innern auf Inschriftsockel Figur des Hl. Ludgerus. Erneuert um 1880/1890

Inschrift am Fuße der Figur:

Hl. Ludgerus
bitte für uns

Sockelinschrift:

O Gott! der du uns den heil.
Ludgerus zum ersten Bischofe
und Bekenner gegeben hast,
verleihe uns durch seine Für-
bitte, Verzeihung unserer Sünden
und das ewige Leben. Amen.

Stadt Dülmen
Der Stadtdirektor



08 Nachrichtliche Angaben

Nach mündlicher Überlieferung soll lt. Auskunft des heutigen Eigentümers mit der Verlegung des Gehöftes etwa 200 m bachaufwärts die Wegekapelle vermutlich 1848 zum heutigen Standort versetzt worden sein. Grundrestaurierung um 1880/1890; Restaurierung der Ludgerus-Figur Mitte der 60er Jahre.

konstitutiv

nachrichtlich

11 Fotografien
Kartenausschnitte
zusätzliche Vermerke

111 Fotoraum

111 Fotonachweis
Film

112 Dianachweis

113 Raum für Kartenausschnitt

113 Kartierungsnachweis
Karte

Maßstab

126 Mehrzweckfeld

114 Förderungsmittel LWL ☐ 116 Förderungsmittel
115 Förderungsmittel Land ☐ Stadt/ Gemeinde ☐

117 Steuerbescheinigung ☐

118 Archivalien

119 Bauakten

120 Dehio, Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler,
Bd. Westfalen, S.

121 Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen
Kreis: S.

122 Verzeichnis des Westf. Amtes für Denkmalpflege
Obj.Nr.

123 Sammlung historischer Karten

124 Monographie

125 sonstige Literatur